

Auszug aus der Niederschrift
23. Sitzung des Schulausschusses vom 25.04.2024

**1.3 LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen: Erfolgsgeschichte Museumspädagogik/Kunstvermittlung, Malschule und Artothek
M/17/5018
zur Kenntnis genommen**

Frau Bendorf-Depenbrock und Fr. Falkenbach stellen die Projekte der LUDWIGGALERIE vor und untermalen ihren Vortrag mit einem Kurzfilm sowie einer Audiodatei.

Frau Horn (SPD) bedankt sich für den Besuch im Schulausschuss und den spannenden Vortrag sowie die exzellenten Angebote der vergangenen Jahre. Sie hebt die Freude der SPD-Fraktion hervor. Frau Horn fragt, ob die ausgebuchten Malkurse erweitert werden können oder was benötigt wird, um dieses Angebot zu vergrößern.

Frau Bendorf-Depenbrock würde die Angebote gerne erweitern und sie könnten weitere Kapazitäten zur Verfügung stellen, aber das Problem bleibt die Finanzierung, da die Angebote noch bezuschusst werden müssen.

Frau Hausmann-Peters (CDU) bedankt sich ebenfalls für die Vorstellung und ist beeindruckt, dass so viele Kinder in den Bereich eingeführt werden konnten, die ansonsten kaum Bezug oder Zugang zu der Thematik haben. Zu dem facettenreichen Angebot hat Frau Hausmann-Peters die Frage, wie sich Kinder für die Projekte ‚CHARTS‘ oder ‚LUST‘ melden können.

Schülerinnen und Schüler an anderen Schulen ihre favorisierten Werke präsentieren und in der Vergangenheit dabei einige Kontakte geknüpft wurden. Es gibt auch regelmäßige Treffen für das Förderprogramm „Kultur macht stark“, bei dem Kooperationen und Partner gefunden wurden.

Frau Falkenberg ergänzt, dass die Kinder von den Projekten über die Pädagogen erfahren, die ihnen die Projekte bei den Einführungen vorstellen.

Frau Pechner-Gorissen (BOB) bedankt sich herzlich für das Engagement und ist erstaunt, dass sie bis dato noch nichts über die Projekte mitbekommen hat. Sie hofft auf mehr Unterstützung durch öffentlich wirksame Pressearbeit.

Herr Gadde (Die Grünen) bedankt sich im Namen der Fraktion die Grünen. Herr Gadde findet die Projekte spannend und hebt hervor, dass dadurch Fördermittel von über 400.000 EUR in die Stadt Oberhausen gebracht wurden.

Der Schulausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
